

Schillerschule Walldorf

Ganztages - Halbtagesesschule



Schillerschule Walldorf

Ganztages - Halbtagesesschule

- **Bildungsplan –
Aktuelles**
- **Pädagogisches
Konzept**
- **Unsere Schule**
- **Halbtagesesschule**
- **Ganztagesesschule**
- **Fragen**



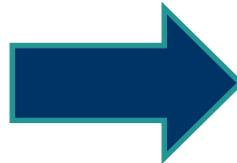


Bildungsplan 2016

Grundlage unserer Arbeit

Leitperspektiven des Bildungsplanes

- Nachhaltigkeit
- Toleranz und Akzeptanz
- Gesundheitsförderung
- Berufsorientierung
- Medienbildung
- Verbraucherbildung



Wir stärken die Kompetenzen der Kinder

- Stärkung der „Lebenseigenschaften“
(pädagogisches Konzept)
- Fähigkeiten
- Fertigkeiten
- Wissen
- Der Weg ist das Ziel – lebenslanges
Lernen



Bildungsplan 2016

Grundlage unserer Arbeit

Grundschule – die Änderungen in den letzten Jahren:

- Seit 2016: 2h Mathematik und Deutsch mehr
- Seit 2018:
 - Klasse 1 und Klasse 2: kein Englischunterricht
 - 2h Förderunterricht in Klasse 1 und 2 in den Fächern Deutsch und Mathematik
 - Klasse 3 und 4 : fachlich orientierter Englischunterricht
- Klasse 1: 24h Unterricht pro Woche
- Klasse 2-4: 26 h Unterricht pro Woche
- Seit 2016: Fach Werken
- Seit 2016: verstärkte Fachlichkeit in den Fächern Sachunterricht, Musik, Kunst, Werken



Pädagogisches Konzept



Wir sind eine Erziehungsgemeinschaft ...

...auf der Grundlage der Verfassung und des Bildungsplans



Pädagogisches Konzept

An der Schillerschule machen wir die Kinder stark für das Leben.

Wir stärken die Selbstverantwortung und Eigeninitiative der Kinder.

Wir stärken die Freude am Lernen und Arbeiten.

Wir stärken den wertschätzenden Umgang miteinander.



Kinder stark machen für das Leben bedeutet...





Anfangsunterricht – in Klasse 1 und 2

- Klassenlehrerprinzip
- Ganzheitliches Lernen
- Lern- und Arbeitsformen im 1. Schuljahr
- Der Lese- und Schreibprozess sowie die Grundrechenarten im Zahlenraum bis 100 wird als Gesamteinheit für die ersten beiden Klassen gesehen





Anfangsunterricht – in Klasse 1 und 2

Was bedeutet dieses Prinzip konkret?

- Anfangsunterricht:
- Fächerkombination aus:
 - Deutsch
 - Mathematik
 - Sachunterricht
 - Kunst-Werke-Musik
 - Sport
- Religion:
 - Konfessionell-kooperativ
 - Alle lernen die Grundlagen des Christentums kennen – ob getauft, nichtgetauft oder einer anderen Religion angehörig
 - Nächstenliebe, Respekt, Toleranz
 - Mögliche Antwort auf die Fragen finden: Wo komme ich her, wo gehe ich hin, wer bin ich?
 - Kennenlernen der Weltreligionen



Anfangsunterricht – in Klasse 1 und 2

Was bedeutet dieses Prinzip konkret?

- Lernen mit allen Sinnen
- Neugierde wecken
- anschauliches Unterrichten
- Selbsttätigkeit fördern
- Fächerübergreifendes Lernen
- mit- und voneinander lernen
- entdeckendes Lernen
- Fehlertoleranz
- Anschaulichkeit
- „Be-Greifen“

Patenprojekt 4. Klässler mit 1. Klässler





Unsere Schule – konkret ein kleiner Ausschnitt

Sozialcurriculum – Werteerziehung – Schöpfung bewahren

Klassenpatenschaften Klasse 1 und 4, GrüBiDa – Woche, Gewaltpräventionsprogramm – Konfliktkultur, Schulsozialarbeit, soziales Engagement - Weihnachtspakete für Rybniza, Nachhaltigkeitsprojekt – Kliba

Sprache-Literatur- Mathematik

Büchertag, Schulzeitung, Kängurutag - Knobeltag, Theaterbesuche, Lesenacht, Besuch der Stadtbibliothek, Vorlese-AG

Musische Erziehung, Kultur & Bildung

Chorarbeit, Streicherklasse zu Gast, Kooperation mit der Musikschule: Bläser-u. Gitarrenklasse

Sport, Bewegung & Spiel

Bewegte Pause mit Spielgeräten, Kooperation Schule & Verein– z.B. Handballgrundschulaktionstag, Aktionstag Golf, Jugend trainiert für Olympia – Geräteturnen, Tischtennis, Rollertag – ADFC, Sporttag

Reiches Schulleben:

Einschulungsfeier, Adventsbazar, Verkehrstraining, Faschingsfeier, Besuch des Chores im Astorstift, Osterhasenaktion, Projektstage Sommerfest, Sommertagsumzug, Ausflüge und Besuche, z.B. Waldklassenzimmer, Jahresabschlussgottesdienste

Eltern

Sehr gute und enge Kooperation und reiches Engagement: Büchertag, vielfältige Eltern-AGs, Weihnachtssingen, Nikolausaktion, Sport- und Spieltag, Förderverein



Schule ohne Ganzttag – Klasse 1 –

ein möglicher Stundenplan

Zeit	Dauer	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.00	60 min	Öffnung des Schulhauses / Kernzeitbetreuung nach Bedarf (städt. Personal)				
07.45	15 min	Gleitender Schulanfang				
08.00	90 min	Unterrichtsblock 1				
09.30	20 min	Bewegte Pause im Schulgelände				
09.50	10 min	Gemeinsames Frühstück				
10.00	90 min	Unterrichtsblock 2				
11.30	15 min	Bewegte Pause im Schulgelände				
11.45	45 min	Unterricht		Stütz/Förder	Stütz/Förder	
12.30		Betreuung nach Bedarf (städt. Personal / Jump)				



Ganztageschule Klasse 1

Rhythmisierung

Lernen und Spielen
Aufmerksamkeit und
Entspannung

Soziale Aspekte

Stärkung des WIR-Gefühls
Entlastung und Unterstützung
der Familien
Stärkung der Sozialkompetenz

Außerschulische Partner

sportlich, musisch, kreative
Angebote
Vereine, Musikschule
Kinderkunstschule
Ballschule
VHS

Erziehungspartnerschaft

Um ein Kind aufzuziehen, braucht
es ein ganzes Dorf. Spruch aus Nigeria.

Unterricht

Höhere Lernmotivation
Differenzierung
Lernzeit

Arbeitsgemeinschaften

Talentförderung, große Vielfalt
Schule als Lebensraum
Stärkung der sozialen Beziehungen

Gut aufgehoben

Lernangebote, AGs, Helfersystem
Freizeitpädagogische Angebote
strukturierter Tagesablauf
Freundschaften bilden

Mittagstisch

Ausgewogenes Mittagessen
kleine Tischgruppen (Schüsselsystem)
Zeit für Gespräche

Räume

Differenzierungsraum, Lerninseln
Lesecken, Spiele- und Bastelzimmer
Fachräume
Ruheraum, Kletterwand und
Spielplätze



Ganztagesesschule – Klasse 1

ein möglicher Stundenplan

Zeit	Dauer	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.00	60 min	Öffnung des Schulhauses / Kommunale Betreuung nach Bedarf (städt. Personal)				
07.45	15 min	Gleitender Schulanfang				
08.00	90 min	Unterrichtsblock 1				
09.30	20 min	Bewegte Pause im Schulgelände				
09.50	10 min	Gemeinsames Frühstück				
10.00	90 min	Unterrichtsblock 2				
11.30	15 min	Bewegte Pause im Schulgelände				
11.45	45 min	Spielzeit/Kreativzeit/Ruhezeit/(Vor-)Lesezeit (Kinder wählen spontan)				
12.30	45 min	Mittagstisch in der Mensa				nach Bedarf
13.15	45 min	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Lernzeit	Betreuung nach Bedarf (städt. Personal)
14.00	45 min	Unterricht	Unterricht	AG	MBS	
14.45	45 min	Stütz/Förder	Stütz/Förder	AG	Vorlesen	
15.30		Ende des Tagesbetriebs / Kommunale Betreuung nach Bedarf (städt. Personal)				



Beispiel: Ganztages AG in unterschiedlichen Jahrgangsstufen

Kinderkunstschule
Freies Spiel
Ballschule
Vorlesen
MBS

Kochen
Peperino
Leichtathletik
Kreativwerkstatt
Werken
Computer
Handball
Turnen

Kochen
Töpfern
KiKusch
Experimente
Entspannung
Fußball
Turnen
Spiel & Sport

Kochen
Textiles Werken
KiKusch
Werken
Theater
Tischtennis
Basketball
Badminton
Film

Schillerschule



Vertrauen – Sie Ihrem Kind die Schule



Loslassen – nur so lernen die Kinder Eigenverantwortung und Selbstständigkeit, wenn wir Erwachsene unsere Kinder groß werden lassen.

Schulweg – Den kann Ihr Kind mit Freunden zu Fuß bewältigen, so lernt ihr Kind, sich in der kleinen Stadt zurecht zu finden, damit es später die Welt erobern kann.

Gesundheit – Nur ein gesundes Kind kann gut lernen, deshalb benötigt es Bewegung, gesunde Ernährung, ausreichend Schlaf und nur geringen Medienkonsum.



Wir freuen uns auf Ihr Kind



**Sie haben
noch Fragen?**

**Tel:
06227-353700**

Montag-Freitag

**8.00Uhr
—
11.00Uhr**

www.schillerschule-walldorf.de